

Andreas Schröter

NEUFELD VERLAG



Im Windschatten von Jesus

Glaube, der trägt –
Leben, das überzeugt

LESE
PROBE

IGW



NEUFELD VERLAG

© 2026 Neufeld Verlag Neudorf bei Luhe

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über www.dnb.de abrufbar

Lektorat: Dr. Thomas Baumann

Umschlaggestaltung: spoon design, Olaf Johansson

Umschlagabbildung: Adolfo Felix-unsplash//unsplash.com

Abbildungen (S. 94, 107, 112, 135): Andreas Schröter/

Andreas Berger (Grain-Press Verlag)

Satz: Neufeld Verlag

Herstellung: CPI books GmbH, Leck

ISBN 978-3-86256-209-1, Bestell-Nummer 590 209

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung des Verlags

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere die Nutzung des Werkes
für *Text und Data Mining* gemäß § 44b Abs. 1 und 2 UrhG

Bei Fragen zur *Produktsicherheit* wenden Sie sich bitte an den Hersteller:
Neufeld Verlag, Schlagäcker 18, D-92706 Luhe-Wildenau, Deutschland,
Telefon 096 07/9 22 72 00, E-Mail info@neufeld-verlag.de

Dieses Buch erschien zuvor unter demselben Titel in zwei Auflagen
im Grain-Press Verlag, Vaihingen/Enz. Für diese Neuauflage
wurde es grundlegend überarbeitet und erweitert

neufeld-verlag.de

Bleiben Sie auf dem Laufenden:

YouTube | Instagram | Facebook | **neufeldverlag**

newsletter.neufeld-verlag.de

www.neufeld-verlag.de/blog

Inhalt

<i>Geleitwort der Herausgeber.....</i>	<i>9</i>
<i>Vorwort des Autors zu dieser Ausgabe.....</i>	<i>11</i>
<i>Vorwort von Norbert Knöll</i>	<i>14</i>
<i>Einführung</i>	<i>17</i>

TEIL 1: DEIN LEBEN MIT JESUS UND ERSTE SCHRITTE IN EINEN MISSIONALEN LEBENSSTIL

<i>Tag 1</i>	Du brauchst einen guten Mix in deiner Beziehung zu Jesus.....	<i>23</i>
<i>Tag 2</i>	Gott befindet sich auf einer Mission: Die „missio Dei“	<i>26</i>
<i>Tag 3</i>	Die <i>missio Dei</i> , du und die Welt	<i>29</i>
<i>Tag 4</i>	Inkarnatorisch denken lernen.....	<i>32</i>
<i>Tag 5</i>	Ein <i>Mission Statement</i> von Jesus	<i>35</i>
<i>Tag 6</i>	Was war die Motivation von Jesus?	<i>39</i>
<i>Tag 7</i>	Die Motivation von Jesus – näher unter die Lupe genommen	<i>42</i>

<i>Tag 8</i>	Der Dienst Jesu – aus einem anderen Blickwinkel betrachtet.....	45
<i>Tag 9</i>	Im Windschatten von Jesus.....	48
<i>Tag 10</i>	Ein paar Gedanken zu missionarisch und missional	51
<i>Tag 11</i>	Die Spannung zwischen dem sendenden und dem inkarnatorischen Impuls.....	54
<i>Tag 12</i>	Die Verbindung von Herz und Mund.....	57

TEIL 2: MISSIONALE PRAKTIKEN EINÜBEN

<i>Tag 13</i>	Missionale Praktiken, Lukas 10 und Gehen	63
<i>Tag 14</i>	S = Segen sein	66
<i>Tag 15–18</i>	E = Essen	69
<i>Tag 19–21</i>	G = Gott einladen	81
<i>Tag 22–27</i>	E = Erklären	92
<i>Tag 28–29</i>	L = Lasten mittragen	119
<i>Tag 30</i>	N = Nachfragen.....	125

TEIL 3: WEITERE TIPPS FÜR EINEN MISSIONALEN LEBENSSTIL

<i>Tag 31</i>	Haifisch, Karpfen oder Delfin?	129
<i>Tag 32</i>	Die richtige Mischung von Wahrheit und Liebe.....	132
<i>Tag 33</i>	Entscheidend ist die Richtung	135
<i>Tag 34</i>	Ein hilfreiches Tool: Die „Engel-Skala“	139

<i>Tag 35</i>	Zwei starke Bilder	143
<i>Tag 36</i>	Entdecke deinen persönlichen Evangelisationsstil ...	146
<i>Tag 37</i>	Eine herausragende missionale Begegnung von Jesus	150
<i>Tag 38</i>	Gemeinsam mit anderen unterwegs sein: missionale Gruppen	154
<i>Tag 39</i>	Gemeinsam mit anderen unterwegs sein: Nachbarschaft.....	158
<i>Tag 40</i>	Missionale Praktiken ausgewogen praktizieren und den Rückenwind des Heiligen Geistes nutzen ...	161
	Zum Reflektieren: Jesus und die erste missionale Gemeinschaft – und ein Modell von heute.....	165
	Ein Impuls für missionale Praktiker: Der Kreis der missionalen Antwort.....	169
	<i>Nachwort: Das Ganze zu einem Lebensstil machen</i>	173
	<i>Literaturverzeichnis.....</i>	175
	<i>Zum Autor</i>	181

Geleitwort der Herausgeber

Wie kann christlicher Glaube heute lebensnah, verständlich und glaubwürdig Gestalt gewinnen? In einer Zeit, in der christlicher Glaube in vielen gesellschaftlichen Kontexten nicht mehr selbstverständlich ist, gewinnt diese Frage besondere Dringlichkeit. Gefragt sind dabei nicht allein neue Methoden oder Programme, sondern eine Praxis christlicher Nachfolge, die im Alltag verwurzelt ist und Menschen in ihrem konkreten Lebensumfeld erreicht.

Das vorliegende Buch von Andreas Schröter setzt genau an diesem Punkt an. *Im Windschatten von Jesus* versteht Mission nicht als besondere Aktivität für wenige besonders Begabte, sondern als einen Lebensstil von Menschen, die sich von Jesus Christus senden lassen und sich an seinem Handeln orientieren. Schröter lädt dazu ein, Mission als Teilnahme an der *missio Dei* zu begreifen: Gott selbst ist unterwegs zu den Menschen. Christinnen und Christen sind eingeladen, sich ihm anzuschließen – indem sie segnen, Gastfreundschaft üben, Lasten mittragen und offen sind für das Wirken des Heiligen Geistes im Alltag.

Der Titel *Im Windschatten von Jesus* bringt diese Grundhaltung prägnant zum Ausdruck. Christliche Praxis erscheint hier nicht als etwas, das aus eigener Kraft hervorgebracht werden muss, sondern als ein Mitgehen mit Christus, der selbst den Weg eröffnet. Diese Perspektive verbindet geistliche Tiefe mit innerer Freiheit

und ermutigt zu einem Glauben, der nicht überfordert, sondern trägt.

In vierzig Einheiten führt das Buch in einen missionalen Lebensstil ein, der im Alltag verankert ist. Die klare Dreigliederung aus thematischem Impuls (*angedacht*), persönlicher Reflexion (*nachgedacht*) und konkreter Praxisanregung (*umgesetzt*) lädt dazu ein, Schritt für Schritt neue Haltungen und Praktiken einzuüben. Gerade diese Verbindung von geistlicher Vertiefung und alltagsnaher Praxis macht das Buch für eine breite Leserschaft gewinnbringend – für Einzelne ebenso wie für Gruppen, für Haupt- und Ehrenamtliche, für Menschen mit und ohne theologische Vorbildung.

Als Herausgeber der Edition TSC-IGW sehen wir in diesem Buch einen wichtigen Beitrag zu einer missionalen Praxis, die theologisch verantwortet ist und zugleich nah an den Lebenswirklichkeiten heutiger Menschen bleibt. Es richtet sich an Christinnen und Christen, die ihren Glauben im Alltag bewusst und reflektiert leben wollen, ebenso wie an Leitungspersonen, Studierende und Mitarbeitende, die nach praxistauglichen Zugängen zur missionalen Sendung der Kirche suchen. Das Buch versteht sich dabei als Einladung zur geistlichen Übung, zur Selbstprüfung und zur Weiterarbeit.

Möge dieses Buch viele Leserinnen und Leser begleiten, inspirieren und ermutigen, ihren eigenen Weg im Windschatten von Jesus zu gehen.

Philipp Wenk und Michael Widmer
Herausgeber der Edition TSC-IGW

Einführung

Eine Frage, die mich schon seit vielen Jahren beschäftigt, ist: Wie kann man heute in seinem ganz normalen Umfeld – in der Nachbarschaft, am Arbeitsplatz, im Freundes- und Bekanntenkreis etc. – ähnlich wie Jesus leben? Bei Jesus ist auffällig, wie er einerseits in einer innigen Beziehung zu seinem Vater im Himmel (nach oben/UP) gelebt hat und auch in einer engen Beziehung zu seinen Jüngern (nach innen/IN) – aber auch ständigen Beziehungen zu Außenstehenden aufgebaut hat (nach außen/OUT). Er hat beständig Außenstehende mit hineingenommen, mit ihnen gegessen, geredet, Wahrheiten kommuniziert, sie geheilt, ihnen das Wesen des Reiches Gottes erklärt, ihre Lasten mitgetragen und vieles mehr. Um diese Nach-außen-Dimension geht es schwerpunktmäßig in diesem Buch.

Ich habe immer wieder die Erfahrung gemacht, dass es Christen mit der Gabe der Evangelisation relativ leicht fällt, ihren Glauben weiterzugeben und anderen Menschen von Jesus zu erzählen. Auf der anderen Seite gibt es all die Christen, die diese Gabe nicht haben und sich damit schwerer tun. Die Evangelisten können nicht verstehen, dass man Schwierigkeiten haben kann, über seinen Glauben zu reden, und betreiben häufig Gabenprojektion: Es müsste den anderen doch genauso leichtfallen wie ihnen! Die nicht so evangelistisch Begabten hingegen fühlen sich dann manchmal nicht richtig verstanden oder sogar unter Druck gesetzt.

Ich möchte in diesem Buch einen Weg aufzeigen, der besonders denen von uns helfen kann, andere Menschen für Jesus zu erreichen, die sich nicht primär als Evangelisten sehen. (Aber auch evangelistisch Begabte werden davon profitieren!) Besonders wenn du Menschen für Jesus erreichen möchtest, ohne in ein zeit-aufwändiges Programm involviert zu sein, ist dieses Buch genau richtig für dich. Einen missionalen Lebensstil kann jeder erlernen. Und er ist auch nicht abhängig davon, dass du bestimmte geistliche Gaben hast. Beim missionalen Lebensstil geht es darum, seine Gaben im Umgang mit Menschen einzubringen, die mit Jesus nichts oder nur wenig am Hut haben – also nicht nur im Gemeindekontext.

In den letzten Jahrzehnten ist viel über Werte geschrieben worden – und ich bin voll und ganz davon überzeugt, dass Werte enorm wichtig sind und uns Orientierung geben können. Das Problem ist nur, dass man über Werte reden kann, bis einem die Puste ausgeht – ohne sich unbedingt auch entsprechend zu verhalten. An der Stelle müssen wir praktisch werden – in unserem Fall mit *missionalen Praktiken*. Diese können uns helfen, die Werte, die uns wichtig sind, in die Praxis umzusetzen (zum Beispiel Außenstehende zu erreichen, die Liebe Gottes weiterzugeben, nicht selbstzentriert zu leben etc.).

Es gab in den letzten Jahren auch viele Publikationen, in denen unterschiedliche missionale Theologien entfaltet wurden. In diesem Buch will ich eine biblisch begründete, jesuszentrierte missionale Theologie praktisch werden lassen. Ich habe zwar Theologie studiert und reflektiere gern theologisch, doch verstehe ich mich in erster Linie als missionalen Praktiker. Darum habe ich das Buch in Form von täglichen Impulsen geschrieben – angelegt auf vierzig Tage, jeweils mit Fragen und Gedankenanstößen, die zum Nachdenken und zum Umsetzen anregen.

Um es praktisch und anschaulich zu machen, flechte ich immer wieder Geschichten aus unserem eigenen Leben ein. Sie kommen zum großen Teil aus den zwölf Jahren, in denen wir als Familie in

.....

einem Reservat der Ojibwa in Nordamerika gelebt haben. Gott hat uns da vieles gelehrt, was in verschiedenen kulturellen Kontexten angewandt und gelebt werden kann. Natürlich muss man es an den jeweiligen Kontext anpassen – aber die Prinzipien dahinter sind kulturübergreifend.

Es war mir immer wichtig, Menschen für Jesus zu erreichen – sei es, als ich Theologie studiert habe oder eine missionarische Studierendenarbeit geleitet habe, sei es, als ich in der evangelischen Landeskirche Vikar war und dann ein paar Jahre als Pfarrer gearbeitet habe, oder als wir die christliche Ehe- und Familienarbeit *team-f* in Bayern aufgebaut haben. Einen entscheidenden Schritt nach vorne erlebte ich aber noch einmal, als wir als ganze Familie auf das „Missionsfeld“ gegangen sind – in ein Native-American-Reservat in Nordamerika. In den zwölf Jahren, die wir dort gelebt haben, hatten wir im Prinzip nur eines anzubieten: unser Leben! Wir konnten nur einen Lebensstil (vor)leben, durch den etwas von Jesus sichtbar wurde. Wir hatten kein attraktives Programm, nicht einmal (für viele Christen unvorstellbar) eine Lobpreisband. Nur durch die Art, wie wir lebten, konnten wir die Liebe Jesu anschaulich machen und sozusagen verkörpern. Mit anderen Worten: Wir konnten nur „ein kleiner Jesus“ sein. All das war nur möglich im Windschatten von Jesus! Er musste vorangehen – und wir hinterher.

So hat Gott uns in den zwölf Jahren in dem Native-American-Reservat einen ansteckenden, missionalen Lebensstil gelehrt, der über die Jahre dazu führte, dass viele Native Americans zu Jesus gefunden haben. Und genau das würde ich mir wünschen: Dass du durch dieses Buch inspiriert wirst, einen ansteckenden, jesus-mäßigen Lebensstil zu leben – im Windschatten von Jesus und mit dem Rückenwind des Heiligen Geistes!

Die einzelnen Tage sind bewusst in eine Dreiteilung gegliedert:

- ▶ *Angedacht* bringt den inhaltlichen Impuls,
- ▶ *Nachgedacht* enthält Fragen, die du reflektieren kannst,
- ▶ *Umgesetzt* führt in die praktische Umsetzung.

Im Mittelteil, wo es um das Einüben von missionalen Praktiken geht, werde ich diese an Hand des Akronymes SEGELN entfalten, um uns an den Rückenwind des Heiligen Geistes zu erinnern.

Natürlich kannst du gleich dort beginnen und in die missionale Praxis einsteigen. Allerdings würde ich dir dann empfehlen, den ersten Teil möglichst schnell nachzuholen, denn dort geht es um die Grundlagen: um unseren missionalen Gott und die Mission, auf der er sich befindet; um Jesus selbst und sein Vorbild, dein tägliches Leben mit ihm und vieles mehr.

Noch eine Empfehlung: Wenn du merkst, dass du den Inhalt, der für einen Tag vorgesehen ist, nicht ganz verdaut oder zu Ende durchdacht hast, dann nimm dir am nächsten Tag oder auch in den nächsten Tagen noch Zeit dafür.

Tag 6

Was war die Motivation von Jesus?

.....

ANGEDACHT

Wir wollen uns die Mission Gottes in Jesus etwas genauer anschauen. Was sagt Jesus dazu? Das längste Gleichnis, das Jesus erzählt hat, ist bekannt unter dem Titel: „Das Gleichnis vom verlorenen Sohn“. Der bekannte Neutestamentler Joachim Jeremias hat darauf hingewiesen, dass es besser „das Gleichnis von der Liebe des Vaters“¹³ heißen sollte.

Interessant ist der Kontext dieses Gleichnisses: In der Einleitung zu dem Gleichnis heißt es, dass die Pharisäer und Schriftgelehrten murrten, dass Jesus die Sünder annimmt und mit ihnen isst (Lukas 15,2). In Vers 3 heißt es dann: „Er sagte aber zu ihnen dies Gleichnis.“ Jesus verteidigt also seine Mission gegenüber den Pharisäern und Schriftgelehrten. So macht dieses bekannte Gleichnis unmissverständlich klar, dass Jesus seine Mission in der suchenden Liebe seines Vaters im Himmel begründet sieht – ja, seine Mission und Tätigkeit Ausdruck der liebenden Suche seines Vaters ist. Mit anderen Worten: Jesus sagt, der Ausgangspunkt seiner Mission ist das Vaterherz Gottes. Gott hat eine tiefe Sehnsucht, mit dem Menschen, den er zu seinem Ebenbild geschaffen hat, in Verbindung zu treten. Sein Ebenbild bedeutet sein Gegenüber – ein Gegenüber, mit dem er reden und kommunizieren möchte; ein Gegenüber, zu dem er eine tiefe und innige Beziehung aufbauen möchte.

13 Joachim Jeremias: *Die Gleichnisse Jesu*, S. 128.

Diese Sehnsucht Gottes bezieht sich auf alle Menschen – auf solche, die mit ihm leben, und auch auf solche, die weit weg sind von ihm. Mit anderen Worten: Gott hat ein Vaterherz für alle Menschen!

Schauen wir uns das Gleichnis etwas genauer an. Als der Sohn umkehrt und zu seinem Vater nach Hause kommt, heißt es:

„Als er aber noch weit entfernt war, sah ihn sein Vater und es jammerte ihn, und er lief und fiel ihm um den Hals und küsste ihn“
(Lukas 15,20).

Im Griechischen steht im Urtext für „jammerte“ ein Wort, das tiefstes Mitgefühl ausdrückt – so tief, dass es bis in die „Eingeweide“ spürbar ist.¹⁴ Jesus stellt Gott hier ganz anders dar, als wir ihn uns oft tief im Innern vorstellen: über allem thronend, weit weg von der Welt, unbeteiligt und emotional distanziert. Nein, Gott ist uns nahe, emotional involviert und mitfühlend!

Der Vater läuft dem Sohn entgegen, fällt ihm um den Hals und küsst ihn. Laufen in der Öffentlichkeit war für würdige Männer im Orient ein absolutes Tabu. Das tat man nicht! Das war unter aller Würde! Genau das aber macht der Vater im Himmel, sagt Jesus. Seine Würde ist ihm nicht wichtig. Seine Freude, dass ein Mensch zu ihm umkehrt, ist größer. Gott ist ein Gott, der leidenschaftlich liebt.

Und einen dreckigen Menschen, der vermutlich schlecht riecht, in die Arme zu nehmen und zu küssen, das tut man auch nicht. Da macht man sich ja selber dreckig! Gottes Leidenschaft und Liebe ist größer als das. Er sehnt sich nach einer engen Beziehung zu uns – auch zu Menschen, die noch weit entfernt sind von ihm.

14 In dem griechischen Wort *splagchnizomai* steckt das Wort *splagchnon* = „die Eingeweide“. Siehe Walter Bauer, *Wörterbuch zum Neuen Testament*, Spalte 1511.

Das ist das Herzstück der *missio Dei*, der Mission Gottes in dieser Welt.¹⁵

NACHGEDACHT

- Lies das Gleichnis von der unvergleichlichen Liebe des Vaters (Lukas 15,11–32) im Hinblick darauf, was es über die Vaterliebe Gottes aussagt. Was fällt dir auf?
- Was ist deine Motivation, um „verlorene“ Menschen zu erreichen?

UMGESETZT

- Schreibe in dein Stille-Zeit-Tagebuch oder einfach auf ein Blatt Papier, wo du schon einmal Gottes Liebe und Mitgefühl für einen anderen Menschen empfunden hast.

15 So schreibt David Bosch in seinem Standardwerk *Mission im Wandel*: „Die Mission hat ihren Ausgangspunkt im Herzen Gottes. Gott ist ein Brunnen sich verströmender Liebe. Das ist die tiefste Quelle der Mission. Es ist unmöglich, noch weiter vorzudringen; es gibt Mission, weil Gott die Menschen liebt“ (S. 461).

Literaturverzeichnis

- Bauer, Walter: *Wörterbuch zum Neuen Testament*. Berlin, Walter de Gruyter, 5. Auflage 1971.
- Bosch, David J.: *Transforming Mission. Paradigm Shifts in Theology of Mission*. Maryknoll, New York, Orbis Books, 5. Auflage 2016. Deutsche Ausgabe: *Mission im Wandel. Paradigmenwechsel in der Missionstheologie*. Gießen, Basel, Brunnen Verlag, 2012.
- Bosch, David J.: *Ganzheitliche Mission. Theologische Perspektiven*. Marburg an der Lahn, Verlag der Francke-Buchhandlung, 2011.
- Breen, Mike: *Eine Jüngerschaftskultur aufbauen*. Zürich, Vineyard, 2018.
- Comer, John Mark: *Practicing the Way. Be with Jesus, Become like him, Do as he did*. Colorado Springs, Waterbrook, 2024. Deutsche Ausgabe: *Leben vom Meister lernen. Practicing the Way*. Holzgerlingen, SCM R. Brockhaus, 2024.
- Elmer, Duane H.: *Cross-Cultural Conflict. Building Relationships for Effective Ministry*. Downers Grove, InterVarsity Press, 1993.
- Eldredge, John: *Beautiful Outlaw. Experiencing the Playful, Disruptive, Extravagant Personality of Jesus*. New York, Faith Words, 2011. Deutsche Ausgabe: *Der ungezähmte Messias. Über einen unwiderstehlichen Retter, der Ihr Herz erobern wird*. Asslar, Gerth Medien, 3. Auflage 2015.
- Engels, James and Norton, Wilbert: *What's Gone Wrong with the Harvest? A Communication Strategy for the Church and World Evangelization*. Grand Rapids, Zondervan, 1975.
- Frost, Michael und Hirsch, Alan: *Die Zukunft gestalten. Innovation und Evangelisation in der Kirche des 21. Jahrhunderts*. Asslar/Glashütten, Gerth Medien/C & P Verlag, 2. Auflage 2009.

- Frost, Michael: *Exiles. Living Missionally in a Post-Christian Culture*. Grand Rapids. Baker Books, 2006.
- Gesenius, Wilhelm: *Hebräisches und aramäisches Handwörterbuch über das Alte Testament*. Berlin, Göttingen, Heidelberg, Springer-Verlag, 17. Auflage 1949.
- Goheen, Michael W. (Editor): *Reading the Bible Missionally*. Grand Rapids. Eerdmans Publishing, 2016.
- Guder, Darrell L.: *Missional Church. A Vision for the Sending of the Church in North America*. Grand Rapids. Eerdmans Publishing, 1998.
- Gumbel, Nicky: *Fragen an das Leben. Eine praktische Einführung in den christlichen Glauben*. Asslar, Gerth Medien, 2. Auflage 2012.
- Hardmeier, Roland: *Missionale Theologie. Evangelikale auf dem Weg zur Weltverantwortung*. Neudorf bei Luhe, Neufeld, 2. Auflage 2024.
- Hesselgrave, David: *Missionarische Verkündigung im kulturellen Kontext: Eine Einführung* (Hrsg.: Klaus W. Müller). Gießen und Basel, Brunnen Verlag, 2. Auflage 2010.
- Hesselgrave, David: *Paradigms in Conflict. 10 Key Questions in Christian Missions Today*. Grand Rapids. Kregel Publications, 2005.
- Hiebert, Paul G.: *Anthropological Reflections on Missiological Issues*. Grand Rapids, Baker Books, 5. Auflage 2002.
- Hirsch, Alan: *Vergessene Wege. Die Wiederentdeckung der missionalen Kraft der Kirche*. Schwarzenfeld. Neufeld, 2011.
- Hybels, Bill, Mittelberg, Mark: *Bekehre nicht – lebe! So wird Ihr Christsein ansteckend*. Wiesbaden, Projektion J Verlag, 1995.
- Jenni, Ernst; Westermann, Claus: *Theologisches Handwörterbuch zum Alten Testament, Band I und II*, München, Chr. Kaiser Verlag, 4. Auflage 1984.
- Jeremias, Joachim: *Die Gleichnisse Jesu*. Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht, 11. Auflage 1998.
- Keller, Timothy: *Center Church Deutsch*. Gießen, Brunnen Verlag, 2017.
- Lingenfelter, Sherwood G., Mayers, Marvin K.: *Ministering Cross-Culturally. An Incarnational Model for Personal Relationships*. Grand Rapids, Baker Book House, 15. Auflage 1999. Deutsche Ausgabe: *Kulturübergreifender Dienst. Ein Modell zum besseren Verstehen zwischenmenschlicher Beziehungen. Reihe: Evangelische Missiologie*. Bad Liebenzell, Verlag der Liebenzeller Mission, 6. Auflage 2010.

- Lingenfelter, Sherwood: *Transforming Culture. A Challenge for Christian Mission*. Grand Rapids, Baker Books, Second Edition 1998.
- Lüling, Christa und Dirk: *Lastenträgen, die verkannte Gabe. Hochsensible Menschen als emotionale Lastenträger*. Lüdenscheid, Asaph-Verlag, 2007.
- Moltmann, Jürgen: *Der gekreuzigte Gott. Das Kreuz Christi als Grund und Kritik christlicher Theologie*. München, Kaiser Verlag, 7. Auflage 2002.
- Morris, Leon: *The Gospel according to John (Revised Edition) in The New International Commentary on the New Testament*, Grand Rapids, Eerdmans Publishing, 1995.
- Nathan, Rich: *Both – And. Living the Christ-Centered Life in an Either-Or World*. Downers Grove, InterVarsity Press, 2013.
- Niebuhr, H. Richard: *Christ & Culture*. New York, Harper Collins Publishers, 2001.
- Ott, Bernhard: *Schalom – Das Projekt Gottes*. Weisenheim am Berg, Agape Verlag, 2. Auflage 2007.
- Paas, Stefan: *Pilgrims and Priests. Christian Mission in a Post-Christian Society*. London, SCM Press, 2019. (Eine deutsche Ausgabe ist im Neufeld Verlag in Vorbereitung.)
- Penner, Peter F.: *Missionale Hermeneutik. Biblische Texte kontextuell und relevant lesen*. Schwarzenfeld, Edition Wortschatz, 2012.
- Ratzinger Joseph/Benedikt XVI.: *Jesus von Nazareth*, 3 Bände. Freiburg, Basel, Wien, Herder Verlag, 2023.
- Reimer, Johannes: *Die Welt umarmen. Theologie des gesellschaftsrelevanten Gemeindebaus*. Marburg, Verlag der Francke-Buchhandlung, 2009.
- Reimer, Johannes: *Multikultureller Gemeindebau. Versöhnung leben*. Marburg an der Lahn, Verlag der Francke Buchhandlung GmbH, 2011.
- Sayers, Mark: *Disappearing Church. From Cultural Relevance to Gospel Resilience*. Chicago, Moody Publishers, 2016.
- Sayers, Mark: *Reappearing Church. The Hope for Renewal in the Rise of Our Post-Christian Culture*. Chicago, Moody Publishers, 2019.
- Schmidt, Ursula und Manfred: *Hörendes Gebet. Grundlagen und Praxis*. Hannoversch Münden, GGE-Verlag, 12. Auflage 2023.
- Sheldon, Charles: *In seinen Fußstapfen*. Asslar, Gerth Medien, 1999.

- Singlehurst, Laurence: *Sowing, Reaping, Keeping. People-Sensitive Evangelism*. Leicester, England, Inter-Varsity Press, 2. Auflage 2006.
- Stuhlmacher, Peter: *Biblische Theologie des Neuen Testaments. Band 1: Grundlegung, Von Jesus zu Paulus*. Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht, 3. Auflage 2005.
- Währisch-Oblau, Claudia (Hg.): *Mission – geht's noch? Warum wir postkoloniale Perspektiven brauchen*. Neukirchen-Vluyn, Neukirchener Verlag, 2024.
- Wimber, John with Springer, Kevin: *Power Evangelism*. London, Sidney, Auckland, Hodder & Stoughton, 2001. Deutsche Ausgabe: *Vollmächtige Evangelisation*. Hochheim, Projektion J Verlag, 1985.
- Wimber, Carol: *John Wimber: The Way It Was*. London, Sidney, Auckland, Hodder & Stoughton, 1999.
- Woodward Jr.: *Creating a Missional Culture. Equipping the Church for the Sake of the World*. Downers Grove. InterVarsity Press, 2012.
- Wright, Christopher J. H.: *The Mission of God. Unlocking the Bible's Grand Narrative*. Downers Grove. InterVarsity Press, 2006.
- Wrogemann, Henning: *Missionstheologien der Gegenwart*. Gütersloh. Gütersloher Verlagshaus, 2013.
- Yoder, John Howard: *Die Politik Jesu*. Schwarzenfeld. Neufeld, 2012.
- Zur Engel-Skala: http://www.hazelden.org.uk/pto2/art_pto68_modified_engel_full.htm

Zum Autor

Andreas Schröter, Jahrgang 1958, verheiratet und Vater von drei Kindern, ist Theologe und missionaler Praktiker. Ganz bei den Menschen sein und das eigene Leben teilen – zwölf Jahre erlebten Andreas Schröter und seine Familie genau das im Reservat des indigenen Stammes der Ojibwa in Wisconsin, Nordamerika.

Heute ist er Dozent beim IGW, Mentor beim Theologischen Seminar Rheinland und in der Mosaik – Kirche für Heidelberg als Mentor und Seminarleiter tätig.

Andreas Schröter liebt es, Menschen zu einem missionalen Lebensstil zu inspirieren sowie Gemeinden bei der Gründung missionaler Gemeinschaften zu begleiten.



 + **IGW**

THEOLOGIE STUDIEREN

↩ ONE PLACE TO GO ↪

Profitiere von zwei starken Partnern:
Theologisches Seminars St. Chrischona und IGW

TSC
Theologie

TSC
Theologie
Fernstudium

IGW
Duales Studium
Theologie

TSC
Theologie +
Pädagogik

TSC
Theologie +
Musik

TSC
Jahreskurs +
Jahreskurs
Worship

Lass dich im
persönlichen
Gespräch beraten!



tsc.igw.edu



TSC:IGW ACADEMY

THEOLOGISCHE WEITERBILDUNG

Für alle, die Gemeinde mitgestalten möchten

SEMINARE | CAS | MAS | MTH
QUEREINSTIEG | BERUFSBEGLEITEND | AKKREDITIERT

www.tsc-igw.academy

Die Edition TSC-IGW im Neufeld Verlag

- Band 1: Peter R. Müller, *Columbans Revolution: Wie irische Mönche Mitteleuropa mit dem Evangelium erreichten – und was wir von ihnen lernen können*. ISBN 978-3-937896-64-9 (2. Auflage 2019)
- Band 2: Roland Hardmeier, *Kirche ist Mission: Auf dem Weg zu einem ganzheitlichen Missionsverständnis*. ISBN 978-3-937896-77-9 (2. Auflage 2020)
- Band 3: Johannes Reimer, *Gott in der Welt feiern: Auf dem Weg zum missionalen Gottesdienst*. ISBN 978-3-937896-90-8 (2. Auflage 2011)
- Band 4: Roland Hardmeier, *Geliebte Welt: Auf dem Weg zu einem neuen missionarischen Paradigma*. ISBN 978-3-86256-026-4 (2012)
- Band 5: Heinrich Christian Rust, *Geist Gottes – Quelle des Lebens: Grundlagen einer missionalen Pneumatologie*. ISBN 978-3-86256-032-5 (5. Auflage 2023)
- Band 6: Johannes Reimer, *Hereinspaziert! Willkommenskultur und Evangelisation*. ISBN 978-3-86256-034-9 (2013)



- Band 7: Roland Hardmeier, *Missionale Theologie: Geschichtliche Meilensteine – Theologische Grundlagen – Prägende Persönlichkeiten*. ISBN 978-3-86256-762-1 (2. Auflage 2024)
- Band 8: Fritz Peyer-Müller (Hg.), *Der beste Job der Welt: Theologen, Pfarrer und Pastoren über ihre Berufung*. ISBN 978-3-86256-067-7 (2015)
- Band 9: Fritz Peyer-Müller (Hg.), *Vision und Wirklichkeit: Kirche mit Zukunft – mitten in der Welt*. ISBN 978-3-86256-076-9 (2016)
- Band 10: Friedemann Burkhardt, *Zusammen leben in Gottes Haus: Gemeinde interkulturell gestalten*. ISBN 978-3-86256-198-8 (2025)
- Band 11: Michael Bendorf, *Leiten in der Kraft des Geistes: Kompetenzen für eine dienende Gemeindeführung*. ISBN 978-3-86256-204-6 (2025)
- Band 12: Andreas Schröter, *Im Windschatten von Jesus: Glaube, der trägt – Leben, das überzeugt*. ISBN 978-3-86256-209-1 (2026)



Mehr aus dem Neufeld Verlag

Kenneth E. Bailey · *Der ganz andere Vater – Die Geschichte vom verlorenen Sohn aus nahöstlicher Perspektive*
ISBN 978-3-937896-23-6 · 5. Auflage 2025

Bruder Lorenz (herausgegeben von Reinhard Deichgräber)
All meine Gedanken sind bei dir – In Gottes Gegenwart leben
ISBN 978-3-937896-56-4 · 5. Auflage 2026

Timothy J. Geddert · *Verborgene Schätze – Eine Entdeckungsreise durchs Markusevangelium* · ISBN 978-3-86256-207-7 · 2026

Jayson Georges · *Mit anderen Augen – Perspektiven des Evangeliums für Scham-, Schuld- und Angstkulturen* · ISBN 978-3-86256-090-5
4. Auflage 2022

Marcus Heckerle · *Die roten Fäden der Bibel entdecken – Ein Reiseführer durch die große Geschichte Gottes*
ISBN 978-3-86256-208-4 · 2026

Brad Huebert · *Die Stimme des Königs – Eine dramatische Reise nach Hause* · ISBN 978-3-937896-91-5 · 5. Auflage 2025

Brad Huebert · *Gottes Freundschaft erleben – Wie tägliche Zeiten mit Gott dich verändern und beflügeln* · ISBN 978-3-86256-197-1 · 2025

Sabine Langenbach · *Die Brille der Dankbarkeit – Leichter leben mit neuem Blick* · ISBN 978-3-86256-201-5 · 2026

Henri J. M. Nouwen · *Jesus nachfolgen – Nach Hause finden in einem Zeitalter der Angst* · ISBN 978-3-86256-162-9 · 3. Auflage 2024

Ute und Frank Paul (Herausgeber) · *Begleiten statt erobern – Missionare als Gäste im nordargentinischen Chaco*
ISBN 978-3-937896-95-3 · 2010

Reinhard Pilz · *Der Sicario mit dem Herz aus Stein – Mit Jesus unterwegs in Paraguays Gefängnissen* · ISBN 978-3-86256-203-9 · 2025

Hanna Schott · *Von Liebe und Widerstand – Magda & André Trocmé: Der Mut dieses Paares rettete Tausende* · ISBN 978-3-86256-017-2
6. Auflage 2026

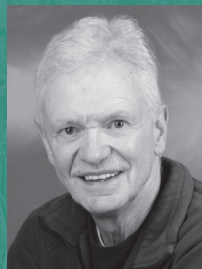
**Angenommen, wir hätten nur unser Alltagsleben,
um die Menschen um uns herum einzuladen, Jesus zu begegnen ...**

Kein Programm, keine verborgene Agenda. Dafür die Bereitschaft, das eigene Leben zu teilen, offen und verletzlich. Ganz bei den Menschen zu sein. Zwölf Jahre erlebte Andreas Schröter mit seiner Familie genau das im Reservat eines indigenen Stammes, den Ojibwa in Wisconsin, Nordamerika.

In diesem Buch nimmt der Autor uns mit hinein in einen Lebensstil, wie ihn Jesus selbst vorgelebt hat. Als Theologe übersetzt er Gottes Mission in dieser Welt in kurze Kapitel für 40 Tage.

Andreas Schröter schreibt aus Erfahrung. Und seine praktischen Impulse lassen sich im Alltag einfach umsetzen – damit wir selbst und unser Umfeld im Windschatten von Jesus verändert werden ...

Andreas Schröter, geboren 1958,
ist Theologe und Dozent, etwa beim IGW.
Er liebt es, Menschen zu einem missionalen
Lebensstil zu inspirieren.



„Wie kann christlicher Glaube heute lebensnah, verständlich und glaubwürdig Gestalt gewinnen? Andreas Schröter versteht Mission nicht als besondere Aktivität für wenige besonders Begabte, sondern als einen Lebensstil von Menschen, die sich von Jesus Christus senden lassen und sich an seinem Handeln orientieren.“

Philipp Wenk und Michael Widmer im Geleitwort